

423527-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Einbau von abgehängten Decken – Neubau FWGH-Bracht - Trockenbau
OJ S 117/2026 19/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Brüggen

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau FWGH-Bracht - Trockenbau

Beschreibung: Trockenbauarbeiten

Kennung des Verfahrens: 1e48c92d-b41f-422f-bd47-d6105f06c5e5

Interne Kennung: S-BRUE-2026-0004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421146 Einbau von abgehängten Decken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45324000 Gipskartonarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Brachter Sportplatz 1

Stadt: Brüggen

Postleitzahl: 41379

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren; 3. Jeder Bieter /jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot die in dieser Bekanntmachung aufgeführten Nachweise und Erklärungen entsprechend vorzulegen. 4.

Jeder Bieter /jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot zusätzlich die Eigenerklärung-Sanktionen-EU (unterschrieben) sowie die Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124)/PQ-Nummer einzureichen. 6. Auf gesondertes Verlangen ist die Urkalkulation und technische Datenblätter einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw.

fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende

bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau FWGH-Bracht - Trockenbau

Beschreibung: Lieferung und Montage: - ca. 300 m² Trockenbauwände - ca. 275 m²

Wandbekleidung - ca. 750m² Abhangdecken

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45421146 Einbau von abgehängten Decken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 45324000 Gipskartonarbeiten

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 09/01/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: - Ausführungsfristen gemäß beigefügtem Bauzeitenplan

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen: Der Bieter erklärt, dass er drei (3) Referenzen über vergleichbare Leistungen vorweisen kann, die den Anforderungen der Ausschreibung entsprechen. Jede Referenz wird hierzu durch ein separates Projekt mit prüfbaren Angaben zum Referenzprojekt belegt. Mit Abgabe der Eigenerklärung erklärt sich der Bieter zugleich damit einverstanden, dass der Auftraggeber die angegebenen Referenzen durch Rückfrage beim jeweiligen Referenzbeauftragten überprüft. Der Auftraggeber behält sich vor, Angaben zu bereits benannten Referenzen aufzuklären und auf Richtigkeit zu überprüfen. Ergibt die Aufklärung, dass eine Referenz die Mindestanforderungen nicht erfüllt, wird die betreffende Referenz nicht gewertet. Der nachträgliche Austausch von Referenzprojekten ist ausgeschlossen. Hinweis bei Bietergemeinschaften: Die Referenzanforderungen sind von der Bietergemeinschaft insgesamt zu erfüllen. Die Referenzen können von verschiedenen Mitgliedern der Bietergemeinschaft stammen. Jede Referenz muss die in der EU- Bekanntmachung festgelegten Mindestanforderungen vollständig erfüllen; eine Zusammenrechnung von Teilleistungen verschiedener Mitglieder innerhalb einer einzelnen Referenz ist nicht zulässig. Für die Mindestanforderungen der Referenzen werden vorausgesetzt: - mind. 1 Projekt mit rund 150 m² Trockenbauwände oder - mind. 1 Projekt mit rund 125 m² Wandbekleidung oder - mind. 1 Projekt mit rund 375 m² Abhangdecke Projektbezeichnung Auftraggeber (Name, Anschrift) Ansprechpartner (Name,

Tel., E-Mail) Leistungszeitraum / Zeitpunkt des Vorhabenabschlusses (bauliche Fertigstellung der vom Bieter geschuldeten Leistungen) Vorhabenart (Hochbauvorhaben) # Neubau, # Erweiterung, # Umbau # Aufstockung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - mit Angebotsabgabe: Eigenerklärung (VHB Bund Formular 124): Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - mit Angebotsabgabe: Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124): Erklärung, dass Ihnen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. - auf gesondertes Verlangen: Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen: Angabe, ob eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen beim Bieter bereits besteht ODER Verpflichtung, sich im Auftragsfall eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen abzuschließen. Deckungssumme Personenschäden: mind. 3.000.000 EUR Deckungssumme Sach- und Vermögensschäden: mind. 1.000.000 EUR Hinweis: Spätestens vor Ausführungsbeginn ist die Vorlage einer Deckungszusage des Versicherers oder eines gültigen Versicherungsscheins erforderlich, aus dem die geforderten Deckungssummen und die zweifache Maximierung hervorgehen; ferner ist ein Nachweis über die Zahlung der fälligen Versicherungsprämie (z. B. Prämienrechnung mit Zahlungsbeleg) vorzulegen. Die Rechtsfolgen bei fehlender Vorlage ergeben sich aus dem beigefügten Bauvertrag. Bei Bietergemeinschaften genügt es, wenn die geforderten Mindestdeckungssummen durch eine gemeinsame Versicherung der Bietergemeinschaft oder durch die Versicherung des federführenden Mitglieds nachgewiesen werden, sofern der Versicherungsschutz alle Mitglieder und deren Leistungsanteile umfasst.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: mit Angebotsabgabe: - Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124): Bestätigung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet. ODER Ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde und auf Verlangen vorgelegt wird. - Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124): Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt. Erklärung, dass für Ihr Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder 124 GWB vorliegen und Sie in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister oder Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden sind ODER zwar für ihr Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß §123 GWB vorliegt, sie jedoch für ihr Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen haben, durch die für ihr

Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. - Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124): Bestätigung, dass sie ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt haben. auf gesondertes Verlangen: Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen: Bestätigung, dass in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren ein durchschnittlichen Jahresumsatz von mindestens 300.000 Euro (netto) erzielt wurde. Hierfür sind im Rahmen einer verbindlichen Eigenerklärung die Auskünfte zum Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften muss die Mindestanforderung zum Jahresumsatz von der Bietergemeinschaft insgesamt erfüllt werden. Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft hat seine Umsätze gesondert anzugeben; die Vergabestelle bildet die Summe im Rahmen der Eignungsprüfung. Beruft sich der Bieter zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe), wird der Umsatz des eignungsleihenden Unternehmens dem Bieter nur insoweit zugerechnet, als das eignungsleihende Unternehmen im Auftragsfall für die Leistungserbringung tatsächlich zur Verfügung steht und die geforderten Verpflichtungserklärungen abgibt. Hierfür ist die Erklärung zur Eignungsleihe in den Vergabeunterlagen zu verwenden. Die Vergabestelle behält sich vor, vor Zuschlagserteilung die Vorlage weiterer Nachweise (z. B. Jahresabschlüsse, Bilanzen, betriebswirtschaftliche Auswertungen, Bescheinigungen von Wirtschaftsprüfern/Steuerberatern) zu verlangen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - mit Angebotsabgabe: - Eigenerklärung zur Eignung (VHB Bund Formular 124): Erklärung, ob Sie Mitglied der Berufsgenossenschaft sind. - auf gesondertes Verlangen: qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für Sie zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen - auf gesondertes Verlangen: Erklärung, dass der Bieter über eine gültige Eintragung in die Handwerksrolle für die ausgeschriebene Leistung verfügt oder einen gleichwertigen Qualifikationsnachweis aus einem anderen EU-/EWR-Mitgliedstaat besitzt. Die Eintragung in die Handwerksrolle bzw. der vergleichbare Qualifikationsnachweis ist von jedem Bieter — unabhängig von seiner Rechtsform — nachzuweisen. Eintragung in die Handwerksrolle # Ja # Nein Gewerk / Tätigkeit Handwerkskammer Registernummer

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: auf gesondertes Verlangen: Angabe, ob der Bieter im Handelsregister eingetragen ist. Sofern der Bieter erklärt, nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet zu sein, genügt der Bieter seiner Nachweispflicht zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch die Eintragung in die Handwerksrolle bzw. den vergleichbaren Qualifikationsnachweis gemäß vorstehender Überschrift. Hinweis: Sofern der Bieter zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet ist, hat er die Angaben Eintragsnummer und Registergericht bereits mit dem Angebot anzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung die Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszugs zu verlangen. Gleichwertige Nachweise aus anderen EU-/EWR-

Mitgliedstaaten werden anerkannt. Für die weiteren Anforderungen und Rechtsfolgen (insbesondere Mindestkriterium und Ausschlussfolgen) wird auf die EU-Bekanntmachung verwiesen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-BRUE-2026-0004>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-BRUE-2026-0004>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 38 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 16a VOB/A EU.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Öffnung der Angebote wird nach § 14 VOB/A EU durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Brüggen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Brüggen
Registrierungsnummer: 051660004004-31001-39
Postanschrift: Klosterstraße 38
Stadt: Brüggen
Postleitzahl: 41379
Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen
E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de
Telefon: +49 2162391224
Fax: +49 216239281051

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registrierungsnummer: 05515-03004-07
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514111604
Fax: +49 2514112165
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 91f48fcf-082c-4dc4-8132-496d01b54023 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2026 08:56:41 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 423527-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 117/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/06/2026